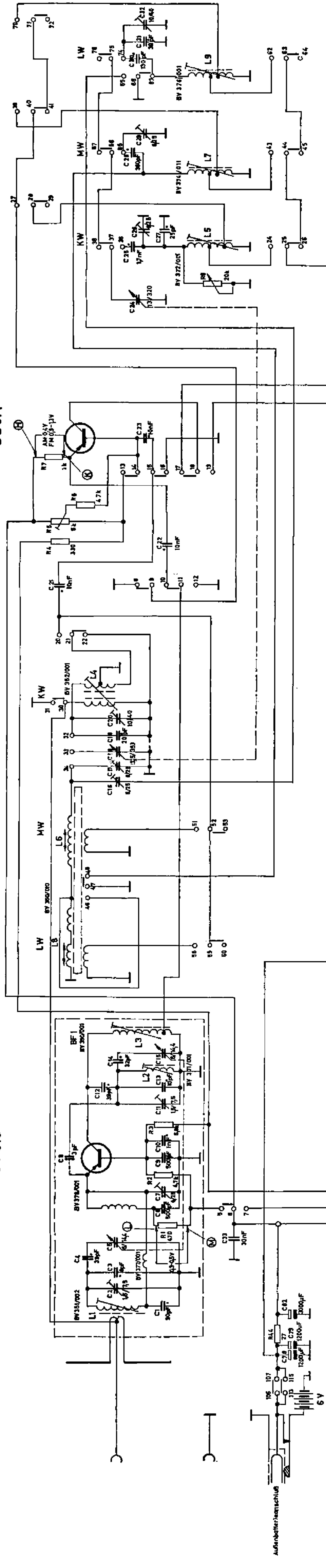
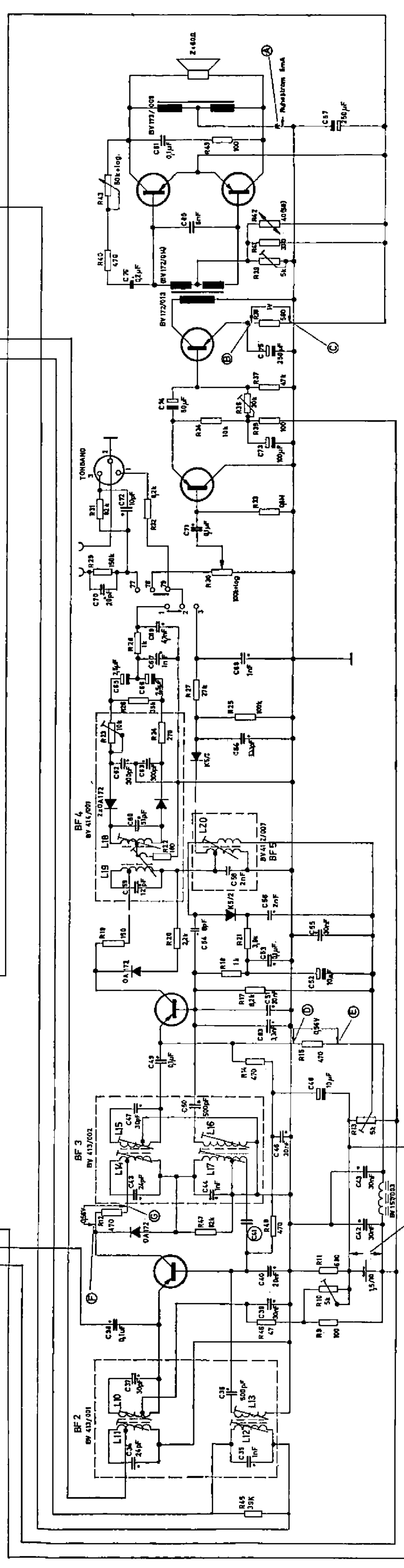


T1
OC 615



Außenleiterantennenschaltung

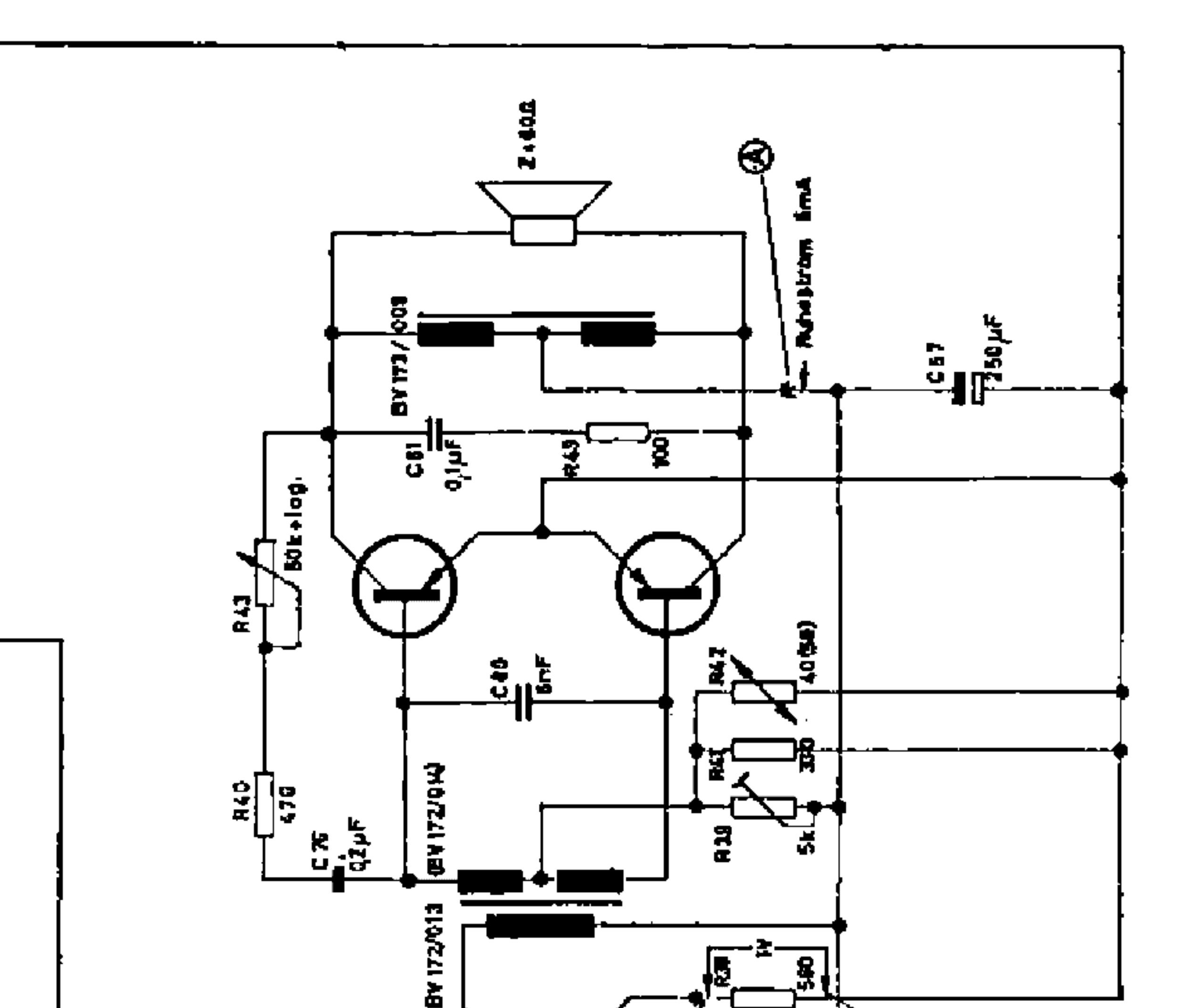
15V konstant unabhängig von der Batteriespannung



15V konstant unabhängig von der Batteriespannung

TASTENSCHALTER

UKW KW MW LW PU AUS



T4 AF 105 II

T5 AF 105 II

T6 AF 105 II

T7 AF 105 II

T8 AF 105 II

Ned. Ver. v. Historie v/d Radio
ARCHIEF
DOCUMENTATIEDIENST
NVHR

Spannungsmesser an die Punkte F—G anlegen, mit R 10 (5 kΩ) Spannungsabfall 0,56 V (1,2 mA Kollektorstrom) einstellen.

HF-Teil: Kurzwellentaste drücken, Spannungsmesser an die Punkte K—H anlegen. Spannungsabfall mit R 5 (5 kΩ) auf 0,4 V (0,40 mA Emitterstrom) einstellen. UK-Taste drücken, der Spannungsabfall an den Punkten H—K muß nun 0,9 — 1,3 V (0,9 — 1,3 mA Emitterstrom) betragen. UK-Taste drücken, zwischen den Punkten L—M muß ein Spannungsabfall von 0,3 — 0,5 V (0,3 — 1,2 mA Emitterstrom) sein.

Die Reihenfolge der Arbeitsspannungseinstellung muß unbedingt eingehalten werden. Für Spannungsmessungen wird ein Röhrenvoltmeter oder ein Instrument mit mindestens 10 kΩ/V benötigt. Der Strommesser muß weniger als 50 Ω Innenwiderstand haben.

ZF-Teil: Spannungsmesser an die Punkte D—E anlegen. Mit R 13 (5 kΩ) Spannungsabfall auf 0,56 V (1,2 mA Emitterstrom) einstellen.

Aufstehen, mit R 39 (5 kΩ) auf 6 mA Ruhestrom einstellen. Danach Spannungsmesser an die Punkte B—C anlegen und mit R 36 (30 kΩ) auf 1,0 V (1,8 mA Emitterstrom) Spannungsabfall einstellen.

Der Trimmer C7 dient nur zur Einstellung der Schwingamplitude des UK-Oszillators und ist vom Werk für diesen Transistor eingesetzt. Beim Auswechseln des Transistors muß in folgender Weise vorgegangen werden:

Die dazugehörigen Kapazitäten sind: | 24pF | 28pF | 34pF |
Ist ein Endtransistor (OC 74) defekt, so müssen unbedingt beide Endtransistoren ausgetauscht werden. Hierbei sind nur gepaarte Transistoren zu verwenden.

Die Einstellung der Arbeitspunkte der Transistoren erfolgt auf folgende Weise:

NF-Teil: Lautstärkeregler zu Taste UK drücken, Punkt A auftrennen, mit R 39 (5 kΩ) auf 6 mA Ruhestrom einstellen. Danach Spannungsmesser an die Punkte B—C anlegen und mit R 36 (30 kΩ) auf 1,0 V (1,8 mA Emitterstrom) Spannungsabfall einstellen.

Es wird empfohlen, den ZF-Abgleich möglichst mit einem Wobbler durchzuführen. Beim Auswechseln des ZF-Transistors AF 105 I (T3) ist darauf zu achten, daß die richtige Neutralisationskapazität verwendet wird.